



Darstellung der Finanzperspektiven der EO zu konstanten Preisen

Finanzperspektiven der EO gemäss geltender Ordnung

Beträge in Millionen Franken zu konstanten Preisen des Jahres 2024 (Volumenentwicklung ohne Inflationseffekte, auch als „real“ bezeichnet)

Stand: definitive Abrechnung 2023

Jahr	Ausgaben										Einnahme n	Ergebnisse			Stand des EO-		Indikatoren							
	Dienst- leistende	Mutterschaft		Anderer Elternteil	Betreuungs- urlaub		Adoption		Verwaltungs- kosten	Total Ausgaben		Umlage- ergebnis	Ertrag der Anlagen	Betriebs- ergebnis	Kapital	Flüssige Mittel und Anlagen	BS Dienst- leistende in % der AHV- Lohnsumme	BS Mutter- schaft in % der AHV- Lohnsumme	BS anderer Elternteil in % der AHV- Lohnsumme	BS		BS Adoption in % der AHV- Lohnsumme	BS Total in % der AHV- Lohnsumme	Flüssige Mittel und Anlagen in % der Ausgaben
																				Betreuungs- urlaub in % der AHV- Lohnsumme	BS			
	▼ (1)	▼ (1)	▼ (1)	▼ (1)	▼ (2)	▼ (1)		▼ (1)						▼ (3)	▼ (3)	▼ (4)	▼ (4)	▼ (4)	▼ (4)	▼ (4)	▼ (4)	▼ (4)		
2023	845	973	176	8	0.1	5	2 007	2 181	175	74	248	1 880	1 650	0.19	0.22	0.04	0.00	0.00	0.45	82.5				
2024	854	1.1 999	2.7 174	-1.4 7	-8.2 0.1	6.2 5	2 039	1.6 2 228	189	53	24	2 102	1 895	0.19	0.22	0.04	0.00	0.00	0.45	92.9				
2025	848	-0.7 1 025	2.6 178	2.3 8	2.3 0.1	2.3 5	2 063	1.2 2 275	212	46	25	2 354	2 145	0.19	0.22	0.04	0.00	0.00	0.45	104.0				
2026	840	-0.9 1 045	2.0 180	1.1 8	1.3 0.1	1.3 5	2 078	0.7 2 301	22	58	281	2 621	2 440	0.18	0.23	0.04	0.00	0.00	0.45	116.0				
2027	833	-0.9 1 065	1.8 181	1.0 8	1.2 0.1	1.1 5	2 092	0.7 2 328	236	70	306	2 906	2 693	0.18	0.23	0.04	0.00	0.00	0.45	128.8				
2028	828	-0.6 1 083	1.7 183	1.0 8	1.0 0.1	1.0 5	2 110	0.7 2 357	249	81	330	3 200	2 996	0.18	0.23	0.04	0.00	0.00	0.45	142.2				
2029	823	-0.6 1 101	1.6 185	1.0 8	0.8 0.1	0.9 5	2 120	0.7 2 386	264	91	357	3 535	3 320	0.17	0.23	0.04	0.00	0.00	0.44	156.5				
2030	818	-0.6 1 120	1.8 187	1.2 8	0.9 0.1	0.9 5	2 130	0.8 2 423	84	103	387	3 887	3 658	0.17	0.23	0.04	0.00	0.00	0.44	171.1				
2031	888	8.6 1 167	4.2 203	8.4 8	3.9 0.1	6.2 5	2 272	6.2 2 498	188	111	300	4 149	3 918	0.18	0.24	0.04	0.00	0.00	0.46	172.4				
2032	886	-0.2 1 186	1.6 206	1.3 8	0.6 0.1	0.6 5	2 291	0.5 2 498	207	119	326	4 434	4 201	0.18	0.24	0.04	0.00	0.00	0.46	183.3				
2033	883	-0.3 1 204	1.5 208	1.3 8	0.5 0.1	0.5 5	2 309	0.8 2 537	228	128	357	4 747	4 512	0.17	0.24	0.04	0.00	0.00	0.45	195.4				
2034	882	-0.2 1 222	1.5 211	1.2 8	0.4 0.1	0.4 5	2 328	0.8 2 577	249	138	387	5 087	4 850	0.17	0.24	0.04	0.00	0.00	0.45	208.3				
2035	880	-0.2 1 241	1.5 213	1.2 8	0.4 0.1	0.4 5	2 347	0.8 2 618	271	148	419	5 455	5 217	0.17	0.24	0.04	0.00	0.00	0.45	222.3				

Erläuterungen

- (1) Vorjahresveränderungsraten in Prozent
(2) Inkrafttreten per 01.01.2023
(3) 99,9% davon sind Anlagen
(4) BS: Beitragssatz

Annahmen über die wirtschaftliche Entwicklung vom 19.03.2025, in %

BSV, 14.04.2025

Jahr	2024	2025	2026	2027	2028
Lohnindex	1.6	1.3	1.0	1.3	1.5
Teuerung	1.1	0.3	0.6	0.8	0.9

Die nächste Erhöhung des Maximalansatzes gemäss Art. 16a Abs. 2 EOG könnte nach Schätzungen im Jahr 2031 erfolgen. Diese finanzielle Perspektiven berücksichtigen dies.

Verwendetes demografisches Szenario :

Szenario A-00-2020 Bundesamt für Statistik BFS

Perspektiven über einen Zeitraum von mehr als zehn Jahren sind mit zunehmender Unsicherheit behaftet und können daher erheblich revidiert werden.

Lesehilfe für die Tabelle

Finanzperspektiven der EO gemäss geltender Ordnung

Beträge in Millionen Franken zu konstanten Preisen des Jahres 2024 (Volumenentwicklung ohne Inflationseffekte, auch als „real“ bezeichnet)

Stand: definitive Abrechnung 2023

Jahr	Ausgaben								Einnahme	Ergebnisse			Stand des EO-		Indikatoren							
	Dienst- leistende	Mutterschaft		Anderer Elternteil	Betreuungs- urlaub	Adoption	Verwaltungs- kosten	Total Ausgaben		Total Einnahme n	Umlage- ergebnis	Ertrag der Anlagen	Betriebs- ergebnis	Kapital	Flüssige Mittel und Anlagen	BS Dienst- leistende in % der AHV- Lohnsumme	BS Mutter- schaft in % der AHV- Lohnsumme	BS anderer Elternteil in % der AHV- Lohnsumme	BS Betreuungs- urlaub in % der AHV- Lohnsumme	BS Adoption in % der AHV- Lohnsumme	BS Total in % der AHV- Lohnsumme	Flüssige Mittel und Anlagen in % der Ausgaben
	➡ (1)	➡ (1)	➡ (1)	➡ (1)	➡ (2)	➡ (1)	➡ (1)						➡ (3)	➡ (4)	➡ (4)	➡ (4)	➡ (4)	➡ (4)	➡ (4)			
2023	845	973	176	8	0.1	5	2 007	2 181	175	74	248	1 880	1 656	0.19	0.22	0.04	0.00	0.00	0.45	82.5		
2024	851	999	179	8	0.1	5	2 030	2 208	175	75	249	2 102	1 895	0.19	0.22	0.04	0.00	0.00	0.45	92.9		
2025	856	1 005	180	8	0.1	5	2 068	2 275	175	75	249	2 354	2 145	0.19	0.22	0.04	0.00	0.00	0.45	104.0		
2026	840	1 045	180	8	0.1	5	2 078	2 301	175	75	249	2 621	2 410	0.18	0.23	0.04	0.00	0.00	0.45	116.0		
2027	833	1 065	181	8	0.1	5	2 092	2 328	175	75	249	2 906	2 693	0.18	0.23	0.04	0.00	0.00	0.45	128.8		
2028	828	1 083	183	8	0.1	5	2 107	2 357	175	75	249	3 210	2 996	0.18	0.23	0.04	0.00	0.00	0.45	142.2		
2029	823	1 101	185	8	0.1	5	2 122	2 386	175	75	249	3 535	3 320	0.17	0.23	0.04	0.00	0.00	0.44	156.5		
2030	818	1 120	187	8	0.1	5	2 138	2 423	175	75	249	3 887	3 658	0.17	0.23	0.04	0.00	0.00	0.44	171.1		
2031	888	1 167	203	8	0.1	5	2 272	2 460	188	111	300	4 149	3 918	0.18	0.24	0.04	0.00	0.00	0.46	172.4		
2032	886	1 186	206	8	0.1	5	2 291	2 498	207	119	326	4 434	4 201	0.18	0.24	0.04	0.00	0.00	0.46	183.3		
2033	883	1 204	208	8	0.1	5	2 309	2 537	228	128	357	4 747	4 512	0.17	0.24	0.04	0.00	0.00	0.45	195.4		
2034	882	1 222	211	8	0.1	5	2 328	2 577	249	138	387	5 087	4 850	0.17	0.24	0.04	0.00	0.00	0.45	208.3		
2035	880	1 241	213	8	0.1	5	2 347	2 618	271	148	419	5 455	5 217	0.17	0.24	0.04	0.00	0.00	0.45	222.3		

Erläuterungen

- (1) Vorjahresveränderungsraten in Prozent
 (2) Inkrafttreten per 01.01.2023
 (3) 99,9% davon sind Anlagen
 (4) BS: Beitragssatz

Perspektiven über einen Zeitraum von mehr als zehn Jahren sind mit zunehmender Unsicherheit behaftet und können daher erheblich revidiert werden.

Annahmen über die wirtschaftliche Entwicklung vom 19.03.2025, in %

BSV, 14.04.2025

Jahr	2024	2025	2026	2027	2028
Lohnindex	1.6	1.3	1.0	1.3	1.5
Teuerung	1.1	0.3	0.6	0.8	0.9

Die nächste Erhöhung des Maximalansatzes gemäss Art. 16a Abs.2 EOG könnte nach Schätzungen im Jahr 2031 erfolgen. Diese finanzielle Perspektiven berücksichtigen dies.

Verwendetes demografisches Szenario :

Szenario A-00-2020 Bundesamt für Statistik BFS

1	Im Titel werden die Finanzperspektiven einer Sozialversicherung – hier die EO – gemäss geltender Ordnung oder einer geplanten Variante (z. B. Einführung einer neuen Leistung oder Erhöhung einer Finanzierungsquelle) angegeben.
2	<p>Die Finanzperspektiven werden ohne den Effekt der Inflation dargestellt. Es handelt sich also um Werte, die nach den Preisen eines festen Referenzjahres berechnet werden, den sogenannten «realen Werten». Das letzte bekannte Rechnungsjahr wird als Referenz für die Festlegung der Preise verwendet (Preisindex = 100). Beispielsweise gelten bis zum Sommer 2026 die Preise des Jahres 2024 als Referenz. Die Verwendung eines konstanten Frankens bietet folgende Vorteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein Vergleich zukünftiger Beträge mit aktuellen Referenzen in Franken ist möglich. Wenn beispielsweise die Ausgaben des Bundes im Jahr 2024 83 Milliarden und die der EO im Jahr 2035 insgesamt 2 Milliarden betragen, können wir diese beiden Werte durch die Verwendung konstanter Preise von 2024 miteinander vergleichen. • Dies ermöglicht die Interpretation sogenannter «realer» Entwicklungen. Demografische Faktoren, Reallöhne, die reale Entwicklung des Rentenniveaus und strukturelle Effekte bestimmen die Entwicklung der Finanzperspektiven der Sozialversicherungen und nicht die Inflation. <p>Abgesehen vom Budgetverfahren und von der Finanzplanung, die auf nominalen Zahlen basieren (welche die Inflation einbeziehen), ist es beim Bund üblich, Projektionen zu konstanten Preisen zu veröffentlichen (insbesondere SECO, EFV, BSV).</p>
3	Diese Referenz gibt das Rechnungsjahr an, das als Ausgangspunkt für die Projektion berücksichtigt wird. Die definitiven Jahresrechnungen für das Vorjahr liegen erst im Sommer vor. Zum Beispiel: Zu Beginn des Jahres 2025 ist der letzte bekannte Jahresabschluss der von 2023. Das Jahr 2024 ist nur als Prognose verfügbar. Erst im Verlaufe des Sommers 2025 kann die Jahresrechnung 2024 in die Finanzprojektionen einbezogen werden.
4	Diese Spalte enthält die EO-Ausgaben für Dienstleistende. Sie umfassen die Ausgaben für den Militärdienst, den Zivildienst und den Zivilschutz. Dazu gehören auch die Ausgaben für Kaderkurse von Jugend und Sport und Jungschützenleiterkurse. Kinderzulagen, Betriebszulagen und Betreuungskostenzulagen, die Personen im Rahmen der EO gezahlt werden, sind ebenfalls in dieser Spalte erfasst. Die Ausgaben entwickeln sich hauptsächlich mit dem Referenz-Bevölkerungsszenario des BFS für die männliche Schweizer Bevölkerung im dienstfähigen Alter. Die stärkeren Erhöhungen der EO-Ausgaben (z. B. für das Jahr 2031) sind auf die Anpassung des Mindest- und Höchstbetrages der Taggelder an den Lohnindex zurückzuführen ¹ .
5	Diese Spalte enthält die EO-Ausgaben im Zusammenhang mit der Mutterschaftsentschädigung. Die Ausgaben entwickeln sich hauptsächlich im Verhältnis zur Anzahl Geburten gemäss Referenz-Bevölkerungsszenario des BFS sowie entsprechend der Entwicklung der Schweizer Löhne. Die stärkeren Erhöhungen sind auf die Anpassung des Höchstbetrages der Taggelder an den Lohnindex zurückzuführen ¹ .
6	Diese Spalte enthält die EO-Ausgaben im Zusammenhang mit der Entschädigung des andern Elternteils. Die Ausgaben entwickeln sich hauptsächlich im Verhältnis zur Anzahl Geburten gemäss Referenz-Bevölkerungsszenario des BFS sowie entsprechend der Entwicklung der Schweizer Löhne. Die stärkeren Erhöhungen sind auf die Anpassung des Höchstbetrages der Taggelder an den Lohnindex zurückzuführen ¹ .
7	Diese Spalte enthält die EO-Ausgaben im Zusammenhang mit der Entschädigung für Eltern, die ein wegen Krankheit oder Unfall gesundheitlich schwer beeinträchtigtes Kind betreuen. Die Ausgaben entwickeln sich hauptsächlich mit der Anzahl Geburten und mit der Entwicklung der Schweizer Löhne. Die stärkeren Erhöhungen sind auf die Anpassung des Höchstbetrages der Taggelder an den Lohnindex zurückzuführen ¹ .

¹ Die Schätzung der nächsten Erhöhung erfolgt auf der Grundlage von [Art. 16a Abs. 2 EOG](#).

8	Diese Spalte informiert über die Ausgaben im Zusammenhang mit der Adoptionsentschädigung. Die Ausgaben entwickeln sich hauptsächlich mit der Anzahl Geburten und mit der Entwicklung der Schweizer Löhne. Die stärkeren Erhöhungen sind auf die Anpassung des Höchstbetrages der Taggelder an den Lohnindex zurückzuführen ¹ .
9	Diese Spalte zeigt die Verwaltungskosten. Es wird davon ausgegangen, dass diese Ausgaben real künftig auf dem Durchschnittsniveau der letzten drei Jahre stabil bleiben werden. Ihre nominale Entwicklung folgt dem Landesindex der Konsumentenpreise.
10	Diese Spalte enthält die Gesamtausgaben aus der Summe der Spalten 4 bis 9.
11	Die Lohnbeiträge sind, abgesehen von den Anlageerträgen, die einzige Finanzierungsquelle der EO. Der EO-Beitragssatz beträgt 0,5 % des Bruttolohns und wird zu gleichen Teilen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer/-in aufgeteilt (jeweils 0,25 %). Die Entwicklung der Beitragssumme hängt von der Entwicklung der Beschäftigung und der Löhne ab. Zusätzlich zu diesen beiden Variablen müssen arbeitsmarktspezifische Entwicklungen wie die tendenzielle Zunahme der Erwerbsquote der Frauen, die tendenzielle Zunahme des Qualifikationsniveaus und Anpassungen der relativen Gewichte der Wirtschaftsbranchen mit Auswirkungen auf die Lohnsumme berücksichtigt werden. Um diesen Effekten Rechnung zu tragen, verwendet das BSV in der Projektion einen «Strukturfaktor», der zu den projizierten Beschäftigungs- und Lohnentwicklungen addiert wird.
12	Das Umlageergebnis ist definiert als Differenz zwischen den totalen Einnahmen (Spalte 11) und den totalen Ausgaben (Spalte 10) ohne Berücksichtigung der Kapitalerträge. Ein positives Umlageergebnis bedeutet, dass die Einnahmen der EO höher sind als die Ausgaben; die Differenz fliesst in den EO-Fonds. Umgekehrt bedeutet ein negatives Umlageergebnis, dass die totalen Ausgaben höher sind als die totalen Einnahmen. In diesem Fall wird die Differenz entweder durch den Kapitalertrag (siehe Spalte 13) oder, wenn der Kapitalertrag nicht hoch genug oder negativ ist, durch das Kapital (siehe Spalte 15) selbst gedeckt.
13	Der Anlageertrag entspricht der Rendite des auf den Finanzmärkten angelegten Vermögens. Die Anlageerträge weisen aufgrund der Fluktuationen auf den Finanzmärkten von Jahr zu Jahr eine hohe Variabilität auf. Die langfristige Projektion des BSV basiert auf einer erwarteten realen Rendite von 2 % pro Jahr, was dem zwischen 1995 und 2023 beobachteten durchschnittlichen Wert entspricht.
14	Das Betriebsergebnis entspricht der Summe aus dem Umlageergebnis und dem Kapitalertrag (Spalte 12 und 13). Das Betriebsergebnis vermag die Veränderung des Kapitals zu konstanten Preisen (Spalte 15) nicht vollständig zu erklären. Dafür muss auch die Kapitalentwertung aufgrund der Inflation berücksichtigt werden (siehe Kommentar 15). So kann ein positives Betriebsergebnis von einem Jahr zum andern zu einem Rückgang des Kapitals zu konstanten Preisen führen, wenn das Betriebsergebnis geringer ist als die aufgrund der Inflation eingetretene Kapitalentwertung.
15	Diese Spalten zeigen den Stand des Ausgleichsfonds, wobei die erste Spalte zusätzlich zu den flüssigen Mitteln und Anlagen die Guthaben der Ausgleichskassen zugunsten des Fonds, die kurzfristigen Forderungen und die Rechnungsabgrenzungsposten für Beiträge enthält, während die zweite Spalte nur die flüssigen Mittel und Anlagen ausweist. Wenn ein Vermögen zu konstanten Preisen eines Referenzjahres ausgedrückt wird, muss die Entwertung des Vermögens aufgrund der Inflation berücksichtigt werden. Die reale Veränderung des Kapitals von einem Jahr zum anderen hängt vom Betriebsergebnis $BE(t)$ und der Kapitalentwertung $KE(t)$ aufgrund der Inflation ab. Die Formel zur Berechnung des Kapitals $K(t)$ am Jahresende lautet wie folgt: $K(t) = K(t-1) + BE(t) - KE(t)$, mit $KE(t) = K(t-1) - [K(t-1) / (1 + i(t))]$; wobei $i(t)$ der Inflationsrate in % entspricht. Das Betriebsergebnis ist wie folgt definiert: $BE(t) = UE(t) + AE(t)$; wobei $UE(t)$ dem Umlageergebnis und $AE(t)$ dem Anlageergebnis entspricht.
16	Die verschiedenen Indikatoren erlauben eine Beurteilung der finanziellen Situation. Der Indikator «[...] in % der AHV-Lohnsumme» entspricht den betreffenden Ausgaben (Dienst, Mutterschaft, anderer Elternteil, Betreuung, Adoption und Total Ausgaben) in Prozentpunkten der Lohnbeiträge. Der letzte Indikator bezieht sich auf Art. 28 Abs. 2 EOG , wonach der Bestand der flüssigen Mittel und der Anlagen des Ausgleichsfonds in der Regel nicht

	unter 50 % einer Jahresausgabe sinken darf. Wenn dieser Indikator wiederholt und nicht nur punktuell unter 50 % fällt, besteht grundsätzlich Handlungsbedarf.
17	Für alle dargestellten Flussgrössen (Ausgaben und Einnahmen) werden die prozentualen Veränderungsraten im Vergleich zum Vorjahr angegeben. Diese Veränderungsraten ermöglichen es, Entwicklungen und signifikante Veränderungen rasch zu erkennen, die sich aus Beitragssatzänderungen oder der Einführung/Erweiterung einer Leistung ergeben können. Beispielsweise ist für 2031 ein deutlicher Ausgabenanstieg zu erkennen, der auf die mögliche Anpassung des Höchstbetrages der Taggelder gemäss Art. 16a Abs. 2 EOG zurückzuführen ist.
18	Dieser Teil enthält einige nützliche Erläuterungen für ein besseres Verständnis der Tabelle.
19	In diesem Teil der Tabelle werden einige zentrale exogene Annahmen sowie deren Referenzdatum angegeben. Die Projektionen und Prognosen der sogenannten exogenen Annahmen werden von verschiedenen Expertengruppen des Bundes erarbeitet und dienen als Eckwerte für zahlreiche Geschäfte der Bundesverwaltung. Sie werden viermal pro Jahr aktualisiert (März, Juni, Oktober, Dezember). Das verwendete demografische Szenario des BFS wird ebenfalls an dieser Stelle erwähnt. Das BSV veröffentlicht in einer detaillierten Übersicht alle exogenen Annahmen, die für die Erstellung und Berechnung der Finanzprojektionen verwendet werden (https://www.bsv.admin.ch/dam/bsv/de/dokumente/ahv/finanzperspektiven/eckwerte_fhh_bsv_2024.pdf).